



Presseinformation vom 01.07.2024

Johann Waschnewski ist neuer Landrat im Saale-Holzland-Kreis

Der Saale-Holzland-Kreis hat einen neuen Landrat: Johann Waschnewski hat zum 1. Juli die Leitung des Landratsamtes übernommen. „Ich freue mich auf die Aufgaben und bin mir der Verantwortung bewusst“, erklärt er anlässlich seines Amtsantritts und bedankt sich für das Vertrauen der Wähler bei der Landratswahl. „Aus Verbundenheit zu unserer Heimat möchte ich den Bürgern pflichtbewusst dienen. Gemeinsam für unseren Saale-Holzland-Kreis, der allen Einwohnern Perspektiven zur Gestaltung ihres Lebens ermöglichen soll.“

„Als ich vor 25 Jahren in den Landkreis nach Bürgel gezogen bin, begegnete ich als Schüler am Friedrich-Schiller-Gymnasium Eisenberg dem damaligen Schulleiter Andreas Heller. Damals war Jürgen Mascher noch im Landratsamt“, berichtet Johann Waschnewski. „Ich bin meinen beiden Amtsvorgängern und allen anderen Menschen



dankbar, die den Saale-Holzland-Kreis in den vergangenen 30 Jahren geprägt haben. Unser Landkreis, auf den wir stolz sein können, hat sich gut entwickelt und viel Potential. Im Thüringer Holzland, zwischen Saale und Elster, tragen wir unsere Heimat im Herzen und arbeiten mit fleißigen Händen. Wenn wir gemeinsam anpacken, können wir viel bewegen.“

Der neue Landrat des Saale-Holzland-Kreises, Johann Waschnewski, in seinem Dienstzimmer in der Kreisverwaltung im Schloss Christiansburg in Eisenberg. Am 1. Juli tritt er sein Amt an. (Foto: Landratsamt/Martin Hauswald)

Johann Waschnewski möchte „ein vereinernder Landrat“ sein. „Verbinden statt spalten - das fördert den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Wir müssen eine wettbewerbsfähige, lebens- und liebenswerte Region bleiben. Wir brauchen Fachkräfte, insbesondere für die medizinische Versorgung und Pflege. Ich möchte unsere Gesundheitsregion entwickeln und mich für eine stärkere Wirtschaftsförderung einsetzen. Mir geht es um Investitionen in Schulen, Straßen und den Brand- und Katastrophenschutz. Die Feuerwehren benötigen eine bestmögliche Ausstattung. Unser Landkreis ist ländlich geprägt, weshalb wir auch an die Landwirte und kleineren Dörfer denken müssen. Ich will die Städte und Gemeinden, Vereine und das ehrenamtliche Engagement unterstützen.“

Als Bürgermeister der Stadt Bürgel von 2015 bis 2024 und Erster Beigeordneter des Saale-Holzland-Kreises von 2018 bis 2024 ist Johann Waschnewski mit der Verwaltungsleitung vertraut. „Wir brauchen eine moderne Kreisverwaltung, mit regionalen Sprechstunden und digitalen Angeboten, für mehr Bürgerservice und weniger Bürokratie. Der Kreistag war beim Verwaltungsneubau geteilter Meinung, weshalb wir einen bestmöglichen Kompromiss finden müssen. Da es im Kreistag um die Sacharbeit gehen muss, lade ich alle Kreistagsmitglieder ein, sich in den Gremien für das Gemeinwohl zu engagieren.“

„Ich werde mein Engagement, meine Erfahrung und Ideen für einen zukunftsfähigen Landkreis einsetzen“, versichert der neue Landrat. „Mit Herz und Verstand möchte ich mich um die Bürgeranliegen kümmern, an vernünftigen Lösungen arbeiten und die Interessen des Landkreises vertreten, auch gegenüber dem Land und Bund. Ich blicke in die Zukunft mit dem Wissen, dass wir eine starke Gemeinschaft sind, wenn wir respektvoll miteinander umgehen und uns gegenseitig unterstützen. Lassen Sie uns vertrauensvoll zusammenarbeiten und gemeinsam unser Saale-Holzland gestalten.“

Johann Waschnewski ist der dritte Landrat in der Geschichte des Landkreises. Vor ihm hatten Jürgen Mascher (von 1994 bis 2006) und Andreas Heller (2006 bis 2024) die Geschicke des Saale-Holzland-Kreises geleitet.

Zur Person

- Johann Waschnewski, 38 Jahre alt, kommt aus einer Pfarrfamilie und wohnt in Bürgel.
- Abitur und Zivildienst in Eisenberg
- Magisterabschluss in Politikwissenschaft, Interkultureller Wirtschaftskommunikation sowie Wirtschafts- und Sozialgeschichte an der Friedrich-Schiller-Universität Jena
- Von 2015 bis 2024 hauptamtlicher Bürgermeister der Stadt Bürgel

„Privat verbringe ich am liebsten Zeit mit meiner Partnerin Constanze. In meiner Freizeit spiele ich aktiv Fußball für die SG ThalBürgel.“

Ehrenamtliches Engagement:

- 2018-2024 Erster Beigeordneter Saale-Holzland-Kreis
- seit 2014 Mitglied des Kreistages Saale-Holzland-Kreis
- Stellv. Vorsitzender Kreissportbund Saale-Holzland
- Stellv. Kreisvorsitzender der CDU Saale-Holzland
- Vorstand Tourismusverband Saale-Holzland
- Vorstand Regionale Aktionsgruppe Saale-Holzland